

Gummersbach, 09.10.2003

Beratungsergebnisse Kreistag 09.10.2003

Oberbergischer Kreis. Zu Beginn der Sitzung hat der Kreistag zunächst des am 13. September 2003 im Alter von 66 Jahren verstorbenen Kreistagsmitgliedes **Friedrich-Wilhelm Heinrichs** aus Nümbrecht gedacht.

* * * * *

Anschließend hat Landrat Hans-Leo Kausemann

Herrn **Paul Dresbach** (CDU) aus Wiehl,
Herrn **Uwe Söhnchen** (GRÜNE) aus Engelskirchen und
Herrn **Jürgen Rogowski** (SPD) aus Nümbrecht

als neue Kreistagsmitglieder in den Kreistag des Oberbergischen Kreises eingeführt und zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben verpflichtet.

Herr **Dresbach** rückt für das ausgeschiedene Kreistagsmitglied Rainer Galunder in den Kreistag nach.

Herr **Söhnchen** rückt für das ausgeschiedene Kreistagsmitglied Roswitha Köhlert in den Kreistag nach.

Herr **Rogowski** rückt für das verstorbene Kreistagsmitglied Friedrich-Wilhelm Heinrichs in den Kreistag nach.

* * * * *

Der Kreistag hat anschließend folgende Beschlüsse gefasst:

Zu TOP 2: Neufassung der Gebührensatzung für den Rettungsdienst des Oberbergischen Kreises

Beschluss:

Der Kreistag beschließt einstimmig die Gebührensatzung für den Rettungsdienst des Oberbergischen Kreises wie folgt:

§ 4 Gebührentarif

Lfd. Nr.	Gegenstand	Gebühr
1.	Notfall, Rettungswagen (RTW)	Pauschalgebühr je Einsatz 288,00 €
2.	Notarzt (NA)	Pauschalgebühr je Einsatz 104,00 €
3.	Notarzteinsatzfahrzeug (NEF)	Pauschalgebühr je Einsatz 180,00 €
4.	Krankentransportwagen (KTW)	Grundgebühr je Einsatz zzgl. pro angefangenen gefahrenen Kilometer 49,50 € 1,47 €

Grundlage für die Kilometergebühr ist die tatsächliche Fahrstrecke des Krankenkraftwagens von der Rettungswache bzw. Bereitschaftsstandort und dorthin zurück.

Zu TOP 3: Dezentrale Lösung der Raumprobleme auf Schloss Homburg

Beschluss:

Auf der Grundlage der von der Verwaltung geprüften Möglichkeiten der dezentralen Lösung der Raumprobleme des Kreismuseums Schloss Homburg fasst der Kreistag einstimmig nachstehenden Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, zur Teilkompensierung der festgestellten Defizite detaillierte Baupläne und Kostenrechnungen vorzulegen, die die Umgestaltung des jetzigen Altbaus „Rotes Haus“ für gastronomische Zwecke sowie die Errichtung eines Verlängerungsneubaus enthalten. Dieser soll in gleicher Größe wie der Altbau auf den Grundmauern der Zehntscheuer errichtet werden und die Betriebsräume für Gastronomie und Depot/Werkstatträume beinhalten.

Das kreiseigene Bauamt soll die Planungen durchführen und Fachplanungen zu beteiligender Ingenieurbüros aus den Mitteln des vorhandenen Haushaltsausgaberestes für den ursprünglich geplanten Architektenworkshop finanzieren. Verbleibende Mittel aus dem Haushaltsausgaberest sind einzusparen. Aufgrund der derzeitigen finanziellen Gesamtsituation wird auf die Durchführung des Architektenworkshops verzichtet.

Gleichzeitig wird die Verwaltung beauftragt, gemeinsam mit der Biologischen Station eine angemessene Alternativunterbringungsmöglichkeit zu suchen.

Da durch die Finanzsituation des Kreises keine Eigenmittel aufgewendet werden können, wird die Verwaltung weiterhin beauftragt, Fremdmittel zu akquirieren.

Einen eventuellen Baubeschluss für diese Maßnahme hat der Kreistag nach Vorbereitung im Ausschuss für Kultur und Weiterbildung und im Bauausschuss zu beschließen.

Zu TOP 4: Konzept zur Neuorganisation des Regio Köln/Bonn und Nachbarn e.V.

Beschluss:

Der Kreistag beschließt einstimmig, bei drei Stimmenthaltungen:

Die Vertreter des Kreistages in der Mitgliederversammlung des Regio Köln/Bonn und Nachbarn e.V. werden beauftragt, der Beteiligung des Regio Köln/Bonn und Nachbarn e.V. an der „Standortmarketing Region Köln/Bonn GmbH“ auf der Grundlage und im Umfang des vorliegenden Gesellschaftsvertragsentwurfes zuzustimmen.

Zu TOP 5: Neue Organisationsstruktur des VRS

Beschluss:

Der Kreistag beschließt einstimmig:

Der Kreistag befürwortet eine Übertragung des Geschäftsanteils des Oberbergischen Kreises an der VRS GmbH auf den neu formierten Zweckverband Verkehrsverbund Rhein-Sieg.

Zu TOP 6: Fortschreibung des Abfallwirtschaftsplanes (AWP) für den Regierungsbezirk Köln - Band I Teilplan „Allgemeine Grundlagen“ und Band II Teilplan „Siedlungsabfälle“, Stand Januar 2000 hier. Stellungnahme des Oberbergischen Kreises

Beschluss:

Der Kreistag beschließt einstimmig:

Der Kreistag delegiert die abschließende Beschlussfassung zur Stellungnahme des Oberbergischen Kreises zum Entwurf des Abfallwirtschaftsplanes für den Regierungsbezirk Köln, Teilpläne „Allgemeine Grundlagen“ und „Siedlungsabfälle“, auf den Kreisausschuss nach Vorberatung im Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherfragen.

**Zu TOP 7.1: Wahrnehmung des Mitgliedschaftsrechtes des Oberbergischen Kreises in der Gesellschafterversammlung der Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH für die Sitzung am 25.07.2003
Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gemäß § 50 Abs. 3 Satz 3 Kreisordnung**

Beschluss:

Der Kreistag genehmigt einstimmig gemäß § 50 Abs. 3 Satz 3 Kreisordnung die von Landrat Hans-Leo Kausemann und Kreisausschussmitglied Ursula Mahler gem. § 50 Abs. 3 S. 2 KrO getroffene Dringlichkeitsentscheidung vom 17.07.2003, dass das Mitgliedschaftsrecht des Oberbergischen Kreises in der Gesellschafterversammlung der Verkehrsverbund Rhein-Sieg GmbH für die Sitzung am 25.07.2003 durch Herrn 3. stellvertretenden Landrat Rolf Schäfer wahrgenommen wird.

Zu TOP 7.2: Ersatzwahlen zu den Ausschüssen des Kreistages

Beschluss:

Der Kreistag beschließt einstimmig folgende Ersatzwahlen:

Kreisausschuss

1. Anstelle des ausgeschiedenen KTM Rainer Galunder (CDU) wird KTM Paul Dresbach (CDU) als stellvertretendes Mitglied in den Kreisausschuss gewählt.
2. Anstelle des ausgeschiedenen KTM Roswitha Köhlert (GRÜNE) wird KTM Helmut Schäfer (GRÜNE) als ordentliches Mitglied in den Kreisausschuss gewählt.
3. Anstelle des KTM Helmut Schäfer (GRÜNE) wird KTM Uwe Söhnchen (GRÜNE) als stellvertretendes Mitglied in den Kreisausschuss gewählt.
4. Anstelle des verstorbenen KTM Friedrich Wilhelm Heinrichs (SPD) wird KTM Jürgen Rogowski (SPD) als stellvertretendes Mitglied in den Kreisausschuss gewählt.
5. Anstelle des KTM Gerhard Welp (FDP) wird KTM Reinhold Müller (FDP) als ordentliches Mitglied in den Kreisausschuss gewählt.
6. Anstelle des KTM Birgit Hähn (FDP) wird KTM Gerhard Welp (FDP) als stellvertretendes Mitglied in den Kreisausschuss gewählt.

Ausschuss für Gesundheit, Feuerschutz und Rettungswesen

7. Anstelle des KTM Michael Stefer (CDU) wird KTM Paul Dresbach (CDU) als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Gesundheit, Feuerschutz und Rettungswesen gewählt.

Ausschuss für Soziales und Familie

8. Anstelle des ausgeschiedenen KTM Roswitha Köhlert (GRÜNE) wird KTM Uwe Söhnchen (GRÜNE) als beratendes ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Soziales und Familie gewählt.
9. Anstelle des KTM Uwe Söhnchen (GRÜNE) wird KTM Angelika Vogel (GRÜNE) als beratendes stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Soziales und Familie gewählt.

Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherfragen

10. Anstelle des ausgeschiedenen KTM Rainer Galunder (CDU) wird KTM Paul Dresbach (CDU) als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherfragen gewählt.
11. Anstelle des KTM Helmut Schäfer (GRÜNE) wird Herr Friedrich Meyer sk. B. (GRÜNE) als ordentliches Mitglied in den Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherfragen gewählt.
12. KTM Helmut Schäfer (GRÜNE) wird als zusätzliches stellvertretendes Mitglied in den Ausschuss für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherfragen gewählt.

Bauausschuss

13. Anstelle des verstorbenen KTM Friedrich Wilhelm Heinrichs (SPD) wird KTM Jürgen Rogowski (SPD) als ordentliches Mitglied in den Bauausschuss gewählt.

Finanzausschuss

14. Anstelle des verstorbenen KTM Friedrich Wilhelm Heinrichs (SPD) wird KTM Jürgen Rogowski (SPD) als ordentliches Mitglied in den Finanzausschuss gewählt.
15. Anstelle des ausgeschiedenen KTM Roswitha Köhlert (GRÜNE) wird KTM Helmut Schäfer (GRÜNE) als beratendes ordentliches Mitglied in den Finanzausschuss gewählt.
16. Anstelle des KTM Helmut Schäfer (GRÜNE) wird KTM Uwe Söhnchen (GRÜNE) als beratendes stellvertretendes Mitglied in den Finanzausschuss gewählt.

Jugendhilfeausschuss

17. Anstelle des verstorbenen KTM Friedrich Wilhelm Heinrichs (SPD) wird KTM Jürgen Rogowski (SPD) als stellvertretendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss gewählt.
18. Anstelle des ausgeschiedenen KTM Roswitha Köhlert (GRÜNE) wird KTM Uwe Söhnchen (GRÜNE) als beratendes stellvertretendes Mitglied in den Jugendhilfeausschuss gewählt.

Kreisentwicklungsausschuss

19. Anstelle des ausgeschiedenen KTM Rainer Galunder (CDU) wird KTM Paul Dresbach (CDU) als stellvertretendes Mitglied in den Kreisentwicklungsausschuss gewählt.
20. Herr Friedrich Meyer sk. B. (GRÜNE) wird als zusätzliches stellvertretendes Mitglied in den Kreisentwicklungsausschuss gewählt.

Personalausschuss

21. Anstelle des ausgeschiedenen KTM Roswitha Köhlert (GRÜNE) wird KTM Helmut Schäfer (GRÜNE) als beratendes ordentliches Mitglied in den Personalausschuss gewählt.
22. Anstelle des KTM Helmut Schäfer (GRÜNE) wird KTM Uwe Söhnchen (GRÜNE) als beratendes stellvertretendes Mitglied in den Personalausschuss gewählt.
23. Anstelle des KTM Birgit Hähn (FDP) wird KTM Reinhold Müller (FDP) als beratendes stellvertretendes Mitglied in den Personalausschuss gewählt.

Rechnungsprüfungsausschuss

24. Anstelle des verstorbenen KTM Friedrich Wilhelm Heinrichs (SPD) wird KTM Jürgen Rogowski (SPD) als stellvertretendes Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt.
25. Anstelle des ausgeschiedenen KTM Roswitha Köhlert (GRÜNE) wird KTM Uwe Söhnchen (GRÜNE) als beratendes ordentliches Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss gewählt.

Schulausschuss

26. Anstelle des ausgeschiedenen KTM Roswitha Köhlert (GRÜNE) wird KTM Uwe Söhnchen (GRÜNE) als beratendes stellvertretendes Mitglied in den Schulausschuss gewählt.

Vergabeausschuss

27. Anstelle des verstorbenen KTM Friedrich Wilhelm Heinrichs (SPD) wird KTM Jürgen Rogowski (SPD) als ordentliches Mitglied in den Vergabeausschuss gewählt.

Kreiswahlausschuss des Oberbergischen Kreises für die Wahl des Kreistages und des Landrates im Jahr 2004 gewählt.

28. Anstelle des ausgeschiedenen KTM Roswitha Köhlert (GRÜNE) wird KTM Uwe Söhnchen (GRÜNE) als ordentliches Mitglied in den Kreiswahlausschuss des Oberbergischen Kreises für die Wahl des Kreistages und des Landrates im Jahr 2004 gewählt.
29. Anstelle von KTM Jürgen Dreiner-Wirz (SPD) wird KTM Wilfried Hahn (SPD) zum stellvertretenden Mitglied des Kreiswahlausschusses des Oberbergischen Kreises für die Wahl des Kreistages und des Landrates im Jahr 2004 gewählt.

Ältestenrat

30. Anstelle des verstorbenen KTM Friedrich Wilhelm Heinrichs (SPD) wird KTM Ulrich Heu (SPD) als stellvertretendes Mitglied in den Ältestenrat gewählt.

Zu TOP 7.3: Wahrnehmung von Mitgliedschaftsrechten

Beschluss:

Der Kreistag beschließt einstimmig:

Regierungsbezirk Köln (Regionalrat)

1. Anstelle des ausgeschiedenen KTM Rainer Galunder (CDU) wird KTM Hagen Jobi (CDU) als Vertreter der Gruppe der Gemeinden mit mehr als 25.000 Einwohner zum Mitglied des Regionalrates des Regierungsbezirkes Köln gewählt.
2. Anstelle des verstorbenen KTM Friedrich Wilhelm Heinrichs (SPD) wird Herr Friedhelm Julius Beucher sk. B. (SPD) als Vertreter der Gruppe der Gemeinden mit weniger als 25.000 Einwohner zum Mitglied des Regionalrates des Regierungsbezirkes Köln gewählt.

Landwirtschaftskammer Rheinland (Kuratorium)

3. Anstelle des verstorbenen KTM Friedrich Wilhelm Heinrichs (SPD) wird KTM Jürgen Rogowski (SPD) als stellvertretendes Mitglied in das Kuratorium der Landwirtschaftskammer Rheinland gewählt.

Symphonie-Orchester des Oberbergischen Kreises (Kuratorium)

4. Anstelle des ausgeschiedenen KTM Roswitha Köhlert (GRÜNE) wird KTM Angelika Vogel (GRÜNE) als ordentliches Mitglied in das Kuratorium des Symphonie-Orchesters des Oberbergischen Kreises gewählt.
5. Anstelle des KTM Angelika Vogel (GRÜNE) wird KTM Uwe Söhnchen (GRÜNE) als stellvertretendes Mitglied in das Kuratorium des Symphonie-Orchesters des Oberbergischen Kreises gewählt.

Landkreistag Nordrhein-Westfalen (Landkreisversammlung)

6. Anstelle des KTM Roswitha Köhlert (GRÜNE) wird KTM Helmut Schäfer (GRÜNE) als beratendes ordentliches Mitglied in die Landkreisversammlung des Landkreistages Nordrhein-Westfalen gewählt.
7. Anstelle des KTM Helmut Schäfer (GRÜNE) wird KTM Angelika Vogel (GRÜNE) als beratendes stellvertretendes Mitglied in die Landkreisversammlung des Landkreistages Nordrhein-Westfalen gewählt.

Kommunale Arbeitsgemeinschaft Bergisch Land (Mitgliederversammlung)

8. Anstelle des verstorbenen KTM Friedrich Wilhelm Heinrichs (SPD) wird KTM Jürgen Rogowski (SPD) als ordentliches Mitglied in die Mitgliederversammlung der Kommunalen Arbeitsgemeinschaft Bergisch Land gewählt.

Veranstaltergemeinschaft für Lokalfunk im Oberbergischen und Rheinisch-Bergischen Kreis (Vertreterversammlung)

9. Anstelle des ausgeschiedenen KTM Rainer Galunder (CDU) wird KTM Paul Dresbach (CDU) als stellvertretendes Mitglied in die Vertreterversammlung zur Wahl von Mitgliedern für die Veranstaltergemeinschaft für Lokalfunk im Oberbergischen und Rheinisch-Bergischen Kreis gewählt.
10. Anstelle des verstorbenen KTM Friedrich Wilhelm Heinrichs (SPD) wird KTM Jürgen Rogowski (SPD) als stellvertretendes Mitglied in die Vertreterversammlung zur Wahl von Mitgliedern für die Veranstaltergemeinschaft für Lokalfunk im Oberbergischen und Rheinisch-Bergischen Kreis gewählt.

11. Anstelle des ausgeschiedenen KTM Roswitha Köhlert (GRÜNE) wird KTM Helmut Schäfer (GRÜNE) als ordentliches Mitglied in die Vertreterversammlung zur Wahl von Mitgliedern für die Veranstaltergemeinschaft für Lokalfunk im Oberbergischen und Rheinisch-Bergischen Kreis gewählt.

Kreiskrankenhaus Waldbröl GmbH (Verwaltungsrat)

12. Anstelle des verstorbenen KTM Friedrich Wilhelm Heinrichs (SPD) wird KTM Jürgen Rogowski (SPD) als ordentliches Mitglied in den Verwaltungsrat der Kreiskrankenhaus Waldbröl GmbH gewählt.

Zu TOP 7.4: Ersatzbestimmung von Ausschussvorsitzen

Für das ausgeschiedene Kreistagsmitglied Rainer Galunder benennt die CDU-Kreistagsfraktion das Kreistagsmitglied **Wolfgang Schuffert** zum Vorsitzenden des Ausschusses für Umwelt, Landwirtschaft und Verbraucherfragen.

Für das verstorbene Kreistagsmitglied Friedrich Wilhelm Heinrichs benennt die SPD-Kreistagsfraktion das Kreistagsmitglied **Jürgen Rogowski** zum Vorsitzenden des Bauausschusses und des Vergabeausschusses.

Zu TOP 8: Anträge

8.1 Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 04.10.2003: „Sonntag des „Autofreien Wiehltals“ ab dem Sommer 2004“

Der Antrag hat folgenden Wortlaut:

Der Landrat wird beauftragt, ab dem Jahr 2004 sicherzustellen, dass in jedem Sommer ein Tal im Oberbergischen Kreis an einem Sonntag autofrei bleibt und die dortigen Straßen nur den Radfahrern und Skatern zur Verfügung stehen. Weiter ist darauf hinzuwirken, dass an

möglichst vielen Stellen entlang der Strecke interessante Rastplätze einladen.

Zunächst sollten im Jahr 2004 und ggf. in den ersten Folgejahren hierfür das Wiehltal von Wiehlmünden bis zum Damm der Wiehltalsperre in **Brüchermühle und die beiden Seitentäler** Alpetal bis Ohlhagener Hütte und das Dreisbachtal/Volkenrather Bachtal bis Volkenrath ausgewählt werden. Rastplätze könnten sein:

- **die katholischen Kirchen in Bielstein und Wiehl, die evangelischen Kirchen in Wiehl und Volkenrath,**
- **das Museum Achse, Rad und Wagen in Wiehl,**
- **Informationen vor Ort über die Burgruine Bieberstein durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Schloss Homburg,**
- **die Johanniterstation in Oberwiehl,**
- **ein Tag der offenen Tür an einem der Klärwerke des Aggerverbandes in Weiershagen, Altkleff, Marienhagen oder Büchermühle,**
- **ein Tag der offenen Tür am Damm der Wiehltalsperre und am Wasserwerk,**
- **ein Tag der offenen Tür im Tierheim Koppelweide,**
- **Informationen über Fischzucht an den Fischteichen in Koppelweide,**
- **die Pokalvitrine des ehemaligen Seitenwagenweltmeisters Max Deubel in Oberwiehl-Mühlenau.**

Weitere Rastplatzmöglichkeiten sollten geprüft werden. Die Straßen- oder Dorfgemeinschaften sind in die Planungen einzubinden, um so einen Großteil der Verpflegungserfordernisse abzudecken.

Nach eingehender Diskussion verweist der Kreistag den Antrag mit 24 Stimmen gegen 23 Stimmen, bei 2 Stimmenthaltungen, zur weiteren Beratung an den Kreisentwicklungsausschuß.

8.2 Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 04.10.2003: „Verbesserung der Vertaktung auf der ÖPNV-Strecke von Remscheid-Lennep nach Gummersbach“

Der Antrag hat folgenden Wortlaut:

Der Landrat und der Vorsitzende des OVAG-Aufsichtsrates werden aufgefordert, sicherzustellen, dass die Vertaktung auf der ÖPNV-Strecke von Remscheid-Lennep nach Gummersbach mit dem nächsten Fahrplanwechsel deutlich verbessert wird. Die Abfahrzeiten auf der Buslinie von Remscheid-Lennep nach Marienheide sind so anzupassen, dass folgend in Marienheide die Zugverbindung von Marienheide nach Gummersbach ohne größere Wartezeiten genutzt werden kann.

Nach eingehender Diskussion verabschiedet der Kreistag einstimmig folgenden geänderten Antrag:

Der Kreistag äußert das Ziel sicherzustellen, dass die Vertaktung auf der ÖPNV-Strecke von Remscheid-Lennep nach Gummersbach mit dem nächsten oder übernächsten Fahrplanwechsel (2003 bzw. Sommer 2004) deutlich verbessert wird. Die Abfahrzeiten auf der Buslinie von Remscheid-Lennep nach Marienheide sind so anzupassen, dass folgend in Marienheide die Zugverbindung von Marienheide nach Gummersbach ohne größere Wartezeiten genutzt werden kann.

Der Landrat und der Vorsitzende des OVAG-Aufsichtsrates werden dieses Ziel der OVAG vortragen. Die OVAG wird gebeten, über das Ergebnis im Kreisentwicklungsausschuss zu berichten.

8.3 Antrag der SPD-Kreistagsfraktion vom 04.10.2003: „Ausschüttung des BAV an den Oberbergischen Kreis – hier: Verwendung der Mehreinnahmen“

Der Antrag hat folgenden Wortlaut:

Der Landrat wird aufgefordert, die durch die Ausschüttung des BAV an den Oberbergischen Kreis anfallenden Mehreinnahmen bereits bei der Aufstellung des Haushaltsentwurfes für 2004 zu berücksichtigen. In Folge dessen sollte die Kreisumlage bereits bei der Etaterstellung entsprechend angepasst werden.

Nachdem die Verwaltung in ihrer Stellungnahme darauf hinweist, dass die von der SPD-Kreistagsfraktion beantragte Vorgehensweise bereits bei der derzeit laufenden Aufstellung des Haushaltsplanes Berücksichtigung finde, erklärt die SPD-Kreistagsfraktion ihren Antrag für erledigt.

Zu TOP 10: Mitteilungen

10.2 Terminplanung/Sitzungskalender 2004

Für die Kreistags- und Fachausschusssitzungen im Jahr 2004 wird folgender Sitzungskalender aufgestellt:

Oberbergischer Kreis		TERMINE 2004										Stand: 28.08.2003					
Januar 2004		Februar 2004		März 2004		April 2004		Mai 2004		Juni 2004							
Do	1	Neujahr	So	1		Mo	1	<SportA	Do	1	<	Sa	1	Maifeiertag	Di	1	
Fr	2		Mo	2	KulturA	Di	2	<	Fr	2	<	So	2		Mi	2	
Sa	3		Di	3		Mi	3	<	Sa	3		Mo	3	<KulturA	Do	3	
So	4		Mi	4	GesundheitsA	Do	4	<FinanzA/PerA*	So	4		Di	4	<	Fr	4	
Mo	5		Do	5	Kreisentw.A	Fr	5	<	Mo	5		Mi	5	<JugendhilfeA	Sa	5	
Di	6		Fr	6		Sa	6		Di	6		Do	6	<Kreisentw.A	So	6	
Mi	7		Sa	7		So	7		Mi	7		Fr	7	<	Mo	7	Polizeibeirat
Do	8		So	8		Mo	8	<Polizeibeirat	Do	8		Sa	8		Di	8	
Fr	9		Mo	9	<SchulA	Di	9	<	Fr	9	Karfreitag	So	9		Mi	9	Kreisausschuss
Sa	10		Di	10	<	Mi	10	<#	Sa	10		Mo	10	SchulA	Do	10	Fronleichnam
So	11		Mi	11	<#Bauaussch.	Do	11	<#Kreisaussch.	So	11	Ostersonntag	Di	11		Fr	11	
Mo	12	<	Do	12	<#UmweltA	Fr	12	<	Mo	12	Ostermontag	Mi	12	#GesundheitsA	Sa	12	
Di	13	<	Fr	13	<	Sa	13		Di	13		Do	13	#UmweltA	So	13	Europawahl
Mi	14	<	Sa	14		So	14		Mi	14		Fr	14		Mo	14	<
Do	15	<PersonalA*	So	15		Mo	15	Rechnungspr.A	Do	15		Sa	15		Di	15	<
Fr	16	<	Mo	16	SozialA	Di	16		Fr	16		So	16		Mi	16	<#
Sa	17		Di	17		Mi	17		Sa	17		Mo	17	Bauausschuss	Do	17	<#
So	18		Mi	18	JugendhilfeA	Do	18	Kreistag	So	18		Di	18		Fr	18	<
Mo	19		Do	19	Weiberfastnacht	Fr	19		Mo	19		Mi	19	FinanzA	Sa	19	
Di	20		Fr	20		Sa	20		Di	20		Do	20	Himmerfahrt	So	20	
Mi	21	#	Sa	21		So	21		Mi	21		Fr	21		Mo	21	
Do	22	#	So	22		Mo	22	<	Do	22		Sa	22		Di	22	
Fr	23		Mo	23	Rosenmontag	Di	23	<	Fr	23		So	23		Mi	23	
Sa	24		Di	24		Mi	24	<#	Sa	24		Mo	24	<SozialA	Do	24	Kreistag
So	25		Mi	25	Aschermittwoch	Do	25	<#	So	25		Di	25	<	Fr	25	
Mo	26	<	Do	26		Fr	26	<	Mo	26	<	Mi	26	<	Sa	26	
Di	27	<	Fr	27		Sa	27		Di	27	<	Do	27	<	So	27	
Mi	28	<#	Sa	28		So	28	<#	Mi	28	<#	Fr	28	<	Mo	28	<
Do	29	<#	So	29		Mo	29	<	Do	29	<#	Sa	29		Di	29	<
Fr	30	<				Di	30	<	Fr	30	<	So	30	Pfingsten	Mi	30	<#
Sa	31					Mi	31	<				Mo	31	Pfingsten			
		- Schulferien NW	#		= Plenarsitzungstage Landtag NW				Auskunft erteilt: Oberbergischer Kreis, Der Landrat, -Kreistagsbüro-								
		* = bei Bedarf	<		= Plenarsitzungstage Bundestag (Internetauskunft)												

Oberbergischer Kreis		TERMINE 2004												Stand: 28.08.2003			
Juli 2004			August 2004			September 2004			Oktober 2004			November 2004			Dezember 2004		
Do	1	<#	So	1		Mi	1		Fr	1	<	Mo	1	Allerheiligen	Mi	1	<
Fr	2	<	Mo	2		Do	2		Sa	2		Di	2		Do	2	<Kreisausschuss
Sa	3		Di	3		Fr	3		So	3	Tag d Dt Einheit	Mi	3		Fr	3	<
So	4		Mi	4		Sa	4		Mo	4		Do	4	Kreistag (2)	Sa	4	
Mo	5		Do	5		So	5		Di	5		Fr	5		So	5	
Di	6		Fr	6		Mo	6	<Rechnungspr.A	Mi	6	#	Sa	6		Mo	6	
Mi	7		Sa	7		Di	7	<	Do	7	#	So	7		Di	7	
Do	8		So	8		Mi	8	<	Fr	8		Mo	8	<	Mi	8	#
Fr	9		Mo	9		Do	9	<Kreisausschuss	Sa	9		Di	9	<	Do	9	#Kreistag
Sa	10		Di	10		Fr	10	<	So	10	ggf. Stichwahl	Mi	10	<#	Fr	10	
So	11		Mi	11		Sa	11		Mo	11		Do	11	<#	Sa	11	
Mo	12		Do	12		So	12		Di	12		Fr	12	<	So	12	
Di	13		Fr	13		Mo	13		Mi	13		Sa	13		Mo	13	<
Mi	14	#	Sa	14		Di	14		Do	14	Kreistag (1)	So	14		Di	14	<
Do	15	#	So	15		Mi	15		Fr	15		Mo	15		Mi	15	<#
Fr	16		Mo	16		Do	16	Kreistag	Sa	16		Di	16		Do	16	<#
Sa	17		Di	17		Fr	17		So	17		Mi	17		Fr	17	<
So	18		Mi	18		Sa	18		Mo	18	<	Do	18	Kreistag (3)	Sa	18	
Mo	19		Do	19		So	19		Di	19	<	Fr	19		So	19	
Di	20		Fr	20		Mo	20	<	Mi	20	<	Sa	20		Mo	20	
Mi	21		Sa	21		Di	21	<	Do	21	<	So	21		Di	21	
Do	22		So	22		Mi	22	<#	Fr	22	<	Mo	22	<	Mi	22	
Fr	23		Mo	23		Do	23	<#	Sa	23		Di	23	<	Do	23	
Sa	24		Di	24		Fr	24	<	So	24		Mi	24	<#	Fr	24	Heiligabend
So	25		Mi	25		Sa	25	<	Mo	25	<	Do	25	<#	Sa	25	1. Weihnachtstag
Mo	26		Do	26		So	26	Kommunalwahl	Di	26	<	Fr	26	<	So	26	2. Weihnachtstag
Di	27		Fr	27		Mo	27	<	Mi	27	<	Sa	27		Mo	27	
Mi	28		Sa	28		Di	28	<	Do	28	<	So	28		Di	28	
Do	29		So	29		Mi	29	<	Fr	29	<	Mo	29	<	Mi	29	
Fr	30		Mo	30		Do	30	<	Sa	30		Di	30	<	Do	30	
Sa	31		Di	31					So	31					Fr	31	Silvester

= Schulferien NW # = Plenarsitzungstage Landtag NW Auskunft erteilt: Oberbergischer Kreis, Der Landrat, -Kreistagsbüro-
 < = Plenarsitzungen Bundestag (Internetauskunft) Telefon: 02261/

(1) konstituierende Sitzung (u.a. Vereidigung Landrat, Stellvertreterwahl, Verpflichtung KTM); spätesten Termin 4 Wochen nach Wahl (24.10.2004) - § 7b
 (2) Bestimmung Ausschussvorsitze, Ausschussgrößen; Wahl Landschaftsversammlung; spätesten Termin 6 Wochen nach Wahl (07.11.2004) - § 7b
 (3) Ausschuss- und Gremienbesetzung